

Reglement Team Cup für die Kategorien F- bis C-Junioren

1. Spielberechtigt sind nur Spieler, die für den betreffenden Verein qualifiziert sind und sich mit einer Druckkopie der Clubcorner-Spielerkarte ausweisen können. Ein Spieler darf am gleichen Tag nur in einer Mannschaft eingesetzt werden. Die Clubcorner-Spielerkarte bzw. die Spielerliste der Junioren C, D und E sind mindestens 10 Minuten vor dem ersten Spiel der Jury abzugeben.
2. Alterskategorie Einstufungen nach SFV-Richtlinien.
3. Die Anzahl Spieler, die gleichzeitig auf dem Spielfeld sind, ist im Austragungsmodus der betreffenden Kategorie festgelegt.
4. Die Aus- und Einwechslung eines Spielers darf jederzeit fliegend erfolgen, jedoch nur in der eigenen Platzhälfte bei der Bandentüre. Wechsel sind unbeschränkt erlaubt. Sind zu viele Spieler auf dem Feld erfolgt eine 2-Minuten-Strafe.

5. Es gelten die offiziellen Fussballregeln des SFV / AFV mit folgenden Ausnahmen:

- 5.1 Spieldauer: siehe Austragungsmodus der entsprechen Kategorie.
- 5.2 Grösse der Tore: 5 x 2 m.
- 5.3 Als Strafraum gilt der ausgezogene Handballkreis.
- 5.4 Die Offsideregeln sind aufgehoben.
- 5.5 Outbälle werden von Hand eingelegt.
- 5.6 Die Torwart-Rückpass-Regel gilt Junioren C bis E, für Junioren F ist diese Regel aufgehoben.
- 5.7 Es wird ohne Seitenwechsel gespielt.
- 5.8 Gespielt wird mit Banden.
- 5.9 Penaltys werden von der 7 Meter Markierung (Handball) getreten.
- 5.10 Alle Freistösse werden indirekt ausgeführt, Abstand: 5 m.
- 5.11 Forfallsiege werden mit 1:0 Toren gewertet.
- 5.12 Der Torwart darf den von ihm gefangenen Ball (mit Hand oder Fuss) in die eigene Platzhälfte ins Spiel befördern. Der Torabstoss muss mit dem Fuss ausgeführt werden. Der Ball muss jedoch ebenfalls in der eigenen Platzhälfte den Boden berühren oder von einem Spieler berührt werden. Bei einem Verstoss erhält der Gegner einen indirekten Freistoss aus dem Anspielpunkt.
- 5.13 Ein gültiges Tor ist nur erzielt, wenn der Schuss innerhalb der Angriffshälfte abgegeben wird oder der Ball in der Angriffshälfte von irgendeinem Spieler berührt wird. Bei Eckbällen kann direkt ein Tor erzielt werden.
- 5.14 Fliegt der Ball an die Hallendecke oder an einen sich über dem Spielfeld befindenden Gegenstand, wird das Spiel mit indirektem Freistoss für den Gegner unter der Berührungsstelle fortgesetzt.
- 5.15 Anstoss hat immer die auf dem Spielplan erstgenannte Mannschaft, sie spielt in Richtung Tribüne. Bei gleichfarbigen Tenüs spielt die erstgenannte Mannschaft mit farbigen Überziehern.
- 5.16 Gewertet wird nach dem üblichen Punktesystem (Sieg = 3 Punkte, Unentschieden = 1 Punkt)
- 5.17 Bei grobem Foul oder Reklamieren erfolgt eine 2-Minuten-Strafe.
- 5.18 Bei wiederholtem groben Foul oder Reklamieren erfolgt ein Ausschluss des Fehlbaren für das laufende Spiel. Er kann im laufenden Spiel nicht mehr ersetzt werden.
- 5.19 Bei Tötlichkeit oder grober Unsportlichkeit erfolgt der Turnierausschluss des Fehlbaren.
- 5.20 Bei unsportlichem Verhalten während des Spiels sowie ausserhalb des Spielfeldes kann ein Spieler – oder auch eine Mannschaft – vom Turnier ausgeschlossen werden (Entscheid der Turnierleitung).

- 5.21 Bei ausserordentlichen Vorfällen kann der Schiedsrichter auf Time-Out entscheiden.
- 5.22 Gespielt wird mit Futsal-Bällen.

6. Für die Rangordnung innerhalb einer Gruppe gelten folgende Kriterien:

- 6.1 die höhere Punktzahl.
- 6.2 das Resultat der Direktbegegnung.
- 6.3 die bessere Tordifferenz (aller Begegnungen).
- 6.4 die Höhere Anzahl erzielter Tore (aller Begegnungen).
- 6.5 sind mehrere Mannschaften punktgleich, werden für die Erstellung der Rangliste nur die Begegnungen unter diesen Mannschaften berücksichtigt.
- 6.6 Ein Penaltyschiessen (3 pro Team) bei Gleichstand nach allen vorherigen Vorgaben.

7. Bei Unentschieden in der Finalphase, erfolgt sofort ein Penaltyschiessen. Im Final um den Turniersieg gibt es zuerst eine Verlängerung von 5 Minuten und wenn nötig ein Penaltyschiessen.

8. Penaltyschiessen in der Finalphase und um den Turniersieg.

- 8.1 Beim Penaltyschiessen gelten die üblichen Bestimmungen mit der Ausnahme, dass alle zur Mannschaft gehörenden Spieler, auch wenn sie beim Schlusspfiff nicht auf dem Spielfeld waren, mitwirken können. Es wird daher wie folgt vorgegangen:
- 8.2 Spieler schiessen abwechselnd einen Penalty, beginnend mit der Mannschaft, die beim vorangegangenen Spiel Anstoss hatte. Die 3 Spieler sind vor dem Schiessen zu bestimmen.
- 8.3 Steht das Penaltyschiessen nach je 3 Spieler unentschieden, schießt je 1 weiterer Spieler bis zur Entscheidung. Gleiche Spieler dürfen erst wieder schiessen, wenn die gesamte Mannschaft inkl. Torhüter einmal geschossen hat. Ist eine Entscheidung gefallen, wird das Penalty-schiessen abgebrochen.

9. Bei Nichtantreten oder Abmeldung einer Mannschaft verfällt der Turniereinsatz zu Gunsten des Veranstalters.

10. Spielerausrüstung:

- 10.1 Es darf nur in sauberen Turnschuhen gespielt werden, welche auf dem Hallenboden keine Spuren hinterlassen. Schuhe mit Ledersohlen, Nocken oder Absätzen sind streng verboten. Das Spielen ohne Schuhwerk ist nicht gestattet. Bis die Spieler mit dem richtigen Schuhwerk ausgerüstet sind, dürfen sie nicht mehr eingesetzt werden.
- 10.2 Das Tragen von Schienbeinschonern während des Spiels ist obligatorisch.
11. Die separate Hallenordnung ist zu beachten. Sie bildet Bestandteil dieses Reglements, dazu gehört auch das Rauchverbot. Teilnehmer und Besucher haben sich in der Mehrzweckhalle den entsprechenden Vorschriften zu unterziehen.
12. Versicherung gegen Unfälle, Diebstähle oder andere unvorhergesehene Ereignisse ist Sache der teilnehmenden Vereine. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung.
13. Proteste müssen innert 10 Minuten nach Schluss des beanstandeten Spieles schriftlich bei der Jury deponiert werden. Die Protestgebühr beträgt Fr. 100.– und ist sofort zu bezahlen. Wird der Protest abgewiesen, verfällt die Gebühr zu Gunsten des Veranstalters. Der Entscheid der Jury ist endgültig und kann nicht angefochten werden. Tatsachenentscheide der Schiedsrichter sind unanfechtbar.
14. Der AFV hat seine Bewilligung zur Durchführung des Anlasses erteilt. Massgebend sind u.a. auch die Bestimmungen über die Durchführung von Fussballturnieren (Reglement 1996)
15. Unvorhergesehenes wird von der Jury abschliessend entschieden.

Team Cup FC Kappelerhof / Die Spielleitung